

Newsflash Juni 2006

Kabelsalat? Nein Danke!

INDYON erhält Auftrag aus Italien von Sada Cavi

SADA CAVI S.p.A. mit Sitz im Spezzano di Fiorano in der Nähe von Modena ist ein Konfektionär für Kabel jeglicher Art. Das Unternehmen mit einem Jahresumsatz von über 40 Mio. Euro beauftragte im Mai INDYON mit der Optimierung der Intralogistik-Prozesse. Der Lieferumfang umfasst Prozessberatung, die Einführung von **Track+Race LS** inklusive Staplernavigationssystem, die Staplerterminals und ein Stellplatzverwaltungssystem für Kabelrollen.

www.sadacavi.it



Dabei sind die Rahmenbedingungen nicht leicht: Im Lager ist nahezu jede Kabelrolle einmalig, da zwar die Kabelart identisch sein kann, jedoch sich die (Rest-) Längen unterscheiden. Ein typisches Problem dieser Branche. Zudem werden die Kabelrollen in Blöcken von bis zu 4 übereinander und 10 hintereinander gelagert. Eine weitere Herausforderung stellen die Kabelrollen selber dar, da diese mit konventionellen Gabelstaplern transportiert werden und stehend, liegend oder auf Palette gelagert werden.

Gemeinsam mit dem Kunden und dem in Maranello ansässigen Partner WeFlex hat man sich für folgender Lösung entschieden:

Zur Markierung der Lagerplätze und Bearbeitungsstationen werden ca. 2.000 RFID Transponder im Boden eingebracht. Die 6 Gabelstapler

des Produktionsbereiches werden mit den **Track+Race** Komponenten „RFID Antenne“, „Höhen- und Beladesensor“ und der Steuerungseinheit „Red Box“ ausgestattet. Ferner werden an den Gabelstaplern Terminals montiert, die speziell auf die Anforderungen des Kunden ausgerichtet sind. Auf diesen PCs mit Touch Screen ist die gesamte **Track+Race** Software und ein Staplernavigationssystem installiert, das den Fahrer zum Lagerplatz leitet.

Sada Cavi erwartet sich durch das Gesamtsystem eine erhebliche Kosteneinsparung und Produktivitätssteigerung. Die Inbetriebnahme ist für Anfang Oktober angesetzt.

INDYON